



# Patientenempfehlung Zahn-OP

- Verzichten Sie nach dem Eingriff auf Autofahrten, auf Arbeiten an schweren Maschinen und auf Sport, da die **Reaktionsfähigkeit** aufgrund der Betäubung und des Eingriffes eingeschränkt sein kann.
- **Beißen** Sie durchgehend ungefähr eine **halbe Stunde** lang auf den Aufbisstupfer, welchen Sie bei uns in der Ordination bekommen haben.
- Sollten Sie zuhause **nachbluten**, beißen Sie erneut ca. 30 Min auf ein sauberes, feuchtes Taschentuch. Vor allem bei der Einnahme von Blutgerinnungshemmern kann es nach dem Abklingen der Betäubung zu stärkeren Nachblutungen kommen.
- Sie sollten **nicht** zu viel **spucken**, da dadurch immer wieder neue Blutungen entstehen können.
- **Vermeiden** Sie es zu **spülen**, da Sie sich sonst das Gewebe, welches sich in der Wunde sammelt um neuen Knochen zu bilden, wegspülen und dadurch keine Wundheilung stattfinden kann, was wiederum zu Schmerzen führen kann.
- **Verzichten Sie auf Tabak**. Auch wenn Sie nur einen Zug von einer Zigarette nehmen, ist ihre Wundheilung 7 Stunden lang beeinträchtigt, da durch die Inhaltsstoffe in der Zigarette die Durchblutung stark gehemmt wird. Somit können die für die Wundheilung notwendigen Zellen nicht in das OP Gebiet gelangen, was zu starken Schmerzen führen kann. Versuchen Sie vor allem in den ersten 3 Tagen ganz auf Zigaretten zu verzichten.
- **Kühlen** Sie das OP Gebiet von außen mit kalten Umschlägen und schlafen Sie nicht auf der Seite. Durch zu viel Wärme können Sie anschwellen und Schmerzen bekommen.
- **Essen** Sie erst wieder, wenn die Betäubung abgeklungen ist, damit Sie sich nicht in die Wange oder Zunge beißen. Vermeiden Sie kalte Milchprodukte, da diese die Bakterienansiedlung auf der Wunde

begünstigen, sowie Reis oder Körner, die versehentlich in die Wunde gelangen könnten. Ebenso sollte in den ersten paar Tagen das Essen nicht zu heiß sein.

- **Putzen** Sie sich wie gewohnt ihre Zähne, passen Sie nur gut im OP Gebiet auf, damit Sie sich nicht die Wunde aufreißen bzw. die Naht unabsichtlich lockern.
- Lassen Sie die Wunde in Ruhe heilen. D.h. nicht zu viel mit der Zunge daran saugen oder gar mit Fingern oder Zahnstochern bearbeiten.
- Nehmen Sie die Medikamente so, wie es Ihnen von uns empfohlen worden ist. Falls Sie Unverträglichkeiten bemerken, kontaktieren Sie uns oder Ihren Hausarzt.
- Falls die **Kieferhöhle** bei Ihnen **eröffnet** wurde, sollten Sie einen Druckausgleich von Mund- zur Kieferhöhle vermeiden, da sonst die Naht aufgehen kann und dadurch Bakterien in die Kieferhöhle gelangen können, d.h. beim Niesen den Mund öffnen; nicht Schneuzen, eher Tupfen; nicht zu schwer heben; kein Sport; Flugreisen vermeiden; Wärme vermeiden (keine Sauna, kein Solarium, keine Thermenbesuche oder Bäder, etc.)

Sind Sie sich nicht sicher, ob die Wundheilung so verläuft, wie es sein soll, sind wir natürlich gern für Sie da und kontrollieren Ihre Wunde.

Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie starke Schmerzen und/oder Fieber haben, die Schwellungen trotz Kühlung nicht zurückgehen sollten oder Nachblutungen trotz Kompressionen nicht gestoppt werden können (falls dies außerhalb unserer Ordinationszeiten auftreten sollte, rufen Sie bitte die Rettung oder den Notarzt).

<https://zahnarzt-verenapichler.at/>

